

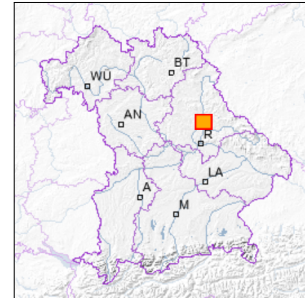
Angewandte Geologie

Braunkohletagebau S von Wackersdorf



 **Geotop-Nummer: 376A031**

[Bayerns schönste Geotope Nr. 99](#)



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 730.466

Nordwert: 5.465.607

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.299676° N

Längengrad: 12.170217° E

Objekt-ID: 6639GT000007

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 25.06.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Wackersdorf
Landkreis/Stadt:	Schwandorf
Topographische Karte (TK25):	6639 Wackersdorf
Geländehöhe:	382 m NN
Größe (Länge x Breite)	400 x 300 m
Fläche:	120.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Bodenwöhrer Senke

Kurzbeschreibung des Geotops

Das ehemalige Braunkohlefeld gehört zu einem Seitenast des Urnaab-Rinnensystems, der bei Wackersdorf beginnt und NE von Klardorf die Hauptrinne erreicht. Der verzweigte Seitenast barg die bedeutensten und besten Braunkohlevorkommen der Oberpfalz. Der ehemalige Braunkohletagebau ist heute weitgehend rekultiviert. Auf der Sohle zeigt sich beginnende Sukzession durch lockeren Bewuchs und Wasseransammlung. Der Westteil ist verfüllt (Asche), im S wird die Kohle für das Kraftwerk Dachlhofen zwischengelagert.

Das Geotop wurde mit dem Gütesiegel "Bayerns 100 schönste Geotope" ausgezeichnet und wird vor Ort mit einer Infotafel erläutert.

Da das Geotop zurzeit nicht uneingeschränkt zugänglich ist, werden Interessenten gebeten sich unter https://www.lfu.bayern.de/geologie/bayerns_schoenste_geotope/index.htm oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Wackersdorf unter 09431 / 7436-414 vor einem Besuch über die aktuelle Situation zu informieren.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Tagebau
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	tlw. rekultiviert/renaturiert, zugewachsen, Oberflächenwasser-Ansammlung

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge
2	Gesteinsart

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Braunkohle	Miozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Braunkohle
2	Sand

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Meyer & Mielke (1993): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6639
2	Meyer & Bauberger (1998): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6739
3	Weigl (1994): Industrie, Kultur, Geschichte im Landkreis Schwandorf

Bewertung des Geotops

Stand: Juli 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	überregional bedeutend
Öffentlich:	besonderes wissenschaftl. Referenzobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Exponierte Braunkohle in einem Waldstück



Bild 2: Kohleflöz exponiert an einer Lichtung



Bild 3: Ein Kohleflöz in einem Graben sichtbar



Bild 4: Kohlestücke am Boden sichtbar

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung